

30 Jahre Deutsche Einheit - lokale Zeitzeugen erzählen - ein Abend für Erinnerungen in Wort und Bild

Donnerstag, 01.10.2020, 17:00 Uhr (Einlass-Beginn: 16.15 Uhr)

Kulturhaus Laubusch, großer Saal

Zum 30. Mal jährt sich in diesem Jahr die Deutsche Wiedervereinigung.

Solch ein Jubiläum ist ein guter Anlass, zurückzublicken auf das, was damals war. Aber auch darüber nachzudenken und zu sprechen, was dieses geschichtlich prägende Ereignis für uns heute bedeutet.

In der damals eigenständigen Gemeinde Laubusch, heute Ortsteil unserer Stadt Lauta, initiierte Pfarrer Gerd Simmank in Abstimmung mit dem damaligen Bürgermeister Otto Görke im Jahr 1991 einen Lokalfernsehsender, den Laubuscher Heimatkanal. Dessen Aufzeichnungen aus dem öffentlichen Leben Laubuschs (der Sender war bis 2009 aktiv) wurden auf Landesebene digitalisiert. Genau wie diejenigen weiterer sächsischer Lokalfernsehsender.

Daraus hat das Leipziger Institut für Heimat- und Transformationsforschung (LIHT) die interessante Film- und Diskussionsveranstaltung

„Fernsehen von nebenan. Bilder des Umbruchs im Lokalfernsehen (1990-1995). Präsentationen und Diskussionen“

geformt. Im ersten Teil des Abends, von 17:00 Uhr bis etwa 19:00 Uhr, wird zunächst ein spannender Filmzuschnitt mehrerer sächsischer Lokalsender (u. a. des Laubuscher Heimatkanals) gezeigt. Danach wird Herr Simmank persönlich aus seinen entsprechenden Erinnerungen berichten. Es wird die Möglichkeit geben, ihm Fragen zu stellen.

Im zweiten Teil des Abends (bis etwa 20:00 Uhr), hier ist die Stadt Lauta der Veranstalter, werden einige weitere lokale Zeitzeugen aus dem Bereich der heutigen Stadt Lauta, die zur Zeit der Wiedervereinigung in verschiedenen öffentlichen Positionen Verantwortung trugen, in Kurzinterviews einen persönlichen Rückblick auf das Vereinigungsjahr halten.

Auch hier besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Letzteres kann gerne nach dem offiziellen Veranstaltungsende in ungezwungener Runde fortgeführt werden.

Es wird einen kleinen Imbiss und Getränke geben.

Aufgrund der Corona-Auflagen kann an dieser Veranstaltung nur ein begrenzter Personenkreis teilnehmen. Daher empfehle ich allen Interessierten ein frühzeitiges Erscheinen. Sobald die mit Abstand platzierten Stühle besetzt sind, können leider keine weiteren Besucher zugelassen werden. Hierfür bitte ich Sie herzlich um Verständnis.

Ich freue mich auf Ihre Beteiligung – Sie sind herzlich eingeladen.

Herzlichst, Ihr Bürgermeister Frank Lehmann